Weibsbilder Tour - Tag 3

Hütte mit Geschichte!

Gut erholt und ausgeschlafen starten wir von der Zittauer Hütte (2.328 m). Hier führt ein Steig hinauf zum oberen Gerlossee, den wir links liegen lassen und dem Weg am Wegkreuz in Richtung Rosskarscharte folgen. Zunächst führt der Weg auf einem schönen Pfad entlang, bei dem man trittsicher und schwindelfrei sein sollte, danach folgt relativ schnell der Aufstieg zur Rosskarscharte. Quasi eine steinerne Treppe führt hinauf auf den Übergang. Sobald diese überquert wurde, eröffnet sich uns ein herrlicher Ausblick auf die Reichenspitze mit ihren Gletscherfeldern sowie auch den Gerlossee. Kurz vor der Scharte ist auch noch ein Abstecher zum Rosskopf (2.845 m) möglich.

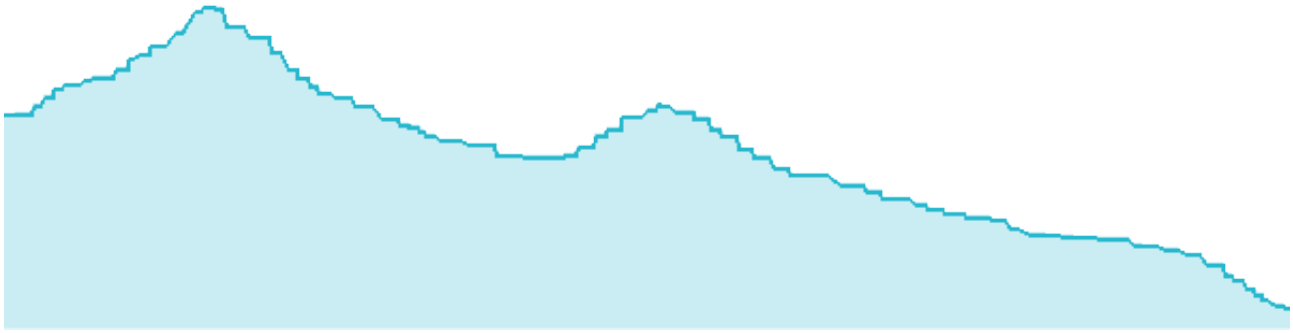
HINWEIS: In diesem Bereich können Schneefelder auftreten, die zu überqueren sind. Nun haben wir den steilen Aufstieg überwunden und es geht bergab durch das Rosskar zur Rosskarlacke und zu den Keesböden am Ende des Rainbachtales, wo wir an einem Wegkreuz auf den Wanderweg der Richterhütte stoßen. Unterhalb der Talstation der Materialseilbahn beginnt der letzte Anstieg zur Richterhütte (2.367 m). Jetzt haben wir uns eine Rast verdient und stärken uns mit einer herzhaften Jause.

Der Rückweg von der Hütte führt wieder am selben Weg zur Talstation der Materialseilbahn und weiter bergab vorbei an der urigen Rainbachalm und durch den herrlich duftenden Zirbenwald **zum Krimmler Tauernhaus (1.631 m),** unserem Ziel für diesen Tag. Dort stehen unterschiedliche Übernachtungsmöglichkeiten zur Auswahl, vom einfachen Lager bis hin zum komfortablen Zweibettzimmer. Das Krimmler Tauernhaus hat eine lange Tradition als Nord-Südverbindung über die Alpen, und wurde bereits urkundlich im Jahr 1389 erwähnt.

Gehzeit	05:00 h
Routenlänge	13.4 km
Schwierigkeit	Schwer
Höhenmeter Bergauf	550 hm
Höhenmeter Bergab	1250 hm
Höchster Punkt	2845 m
Kondition	■■■□□□
Technik	■■■□□□
Route Start	Zittauer Hütte (2.169m)

Route Ende	Krimmler Tauernhaus (1.631m)

Höhenprofil





Kartenausschnitt